

Protokoll der Mitgliederversammlung KDE e.V. 2010

Ort: Tampere, Finnland, Universität von Tampere

Datum: 05.07.2010

Protokollant: Claudia Rauch

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl der Versammlungsleitung
 - 2.1. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Berichte
 - 3.1. Aktivitäten des Vorstands
 - 3.2. Bericht des Schatzmeisters
 - 3.3. Bericht der Kassenprüfer
 - 3.4. Entlastung des Vorstands
4. Berichte aus den Arbeitsgruppen
 - 4.1. KDE Free Qt Foundation
 - 4.2. Marketing-Arbeitsgruppe
 - 4.3. System-Administratoren Gruppe
 - 4.4. Community Arbeitsgruppe
5. Abstimmung über Satzungsänderung
6. Wahl des Vorstands
7. Wahl der Vertreter für die Free Qt Foundation
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Unterzeichnung der Lizenzvereinbarung mit dem Open Invention Network (OIN)
10. Verschiedenes
 - 10.1. Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen KDE e.V. und KDE España
 - 10.2. Ernennung der neuen Marketing-Arbeitsgruppe

1. Begrüßung und Eröffnung

Präsident Cornelius Schumacher eröffnet die Versammlung um 10.15 Uhr und begrüßt die Anwesenden im Namen des Vorstands.

Es wird festgestellt, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist, und da 115 abstimmungsberechtigte Mitglieder anwesend sind oder sich vertreten lassen, ist die Versammlung beschlussfähig.

2. Wahl der Versammlungsleitung

Cornelius Schumacher macht den Vorschlag, Till Adam zum Versammlungsleiter zu wählen. Diesem Vorschlag stimmt die Versammlung einstimmig zu.

Till Adam übernimmt die Leitung und schlägt vor, die Nicht-Vereinsmitglieder Claudia Rauch, Torsten Thelke und Stuart Jarvis als Gäste teilnehmen zu lassen. Es gibt keinen Widerspruch dazu. Till Adam schlägt zudem vor, dass Claudia Rauch das Protokoll der Versammlung führt. Dies wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

2.1. Abstimmung über die Tagesordnung

Cornelius Schumacher stellt den Antrag, die Tagesordnung um einen Punkt zu ergänzen, nämlich um die Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen KDE e.V. und KDE España.

Jos Poortvliet schlägt vor, einen weiteren Tagesordnungspunkt aufzunehmen, die Ernennung einer neuen Marketing-Arbeitsgruppe. Die um diese beiden Punkte ergänzte Tagesordnung wird von der Versammlung einstimmig verabschiedet.

3. Berichte

3.1 Aktivitäten des Vorstands

Cornelius Schumacher berichtet für den Vorstand über dessen Aktivitäten. Er gibt zunächst einen kurzen Überblick über die Aufgaben des Vereins an sich, zu denen die Vertretung der Interessen der KDE Community in juristischen und finanziellen Belangen, organisatorische und finanzielle Unterstützung sowie Lenkung der Community gehören.

Der Vorstand führt die Geschäfte des KDE e.V. und jedes Vorstandsmitglied ist berechtigt, den Verein zu vertreten. Der Vorstand hat sich im Zeitraum zwischen Mitgliederversammlung 2009 und 2010 dreimal zu persönlichen Treffen in Frankfurt und Berlin getroffen, im August und November 2009 sowie im Mai 2010. Daneben gibt es einmal im Monat eine Vorstands-Telefonkonferenz und die gemeinsame Vorstandsmailingliste.

Neben dem Vorstand gibt es die Vereinsgeschäftsstelle, in der die Angestellte des Vereins, Claudia Rauch, arbeitet. Die Geschäftsstelle ist im September 2009 von Frankfurt nach Berlin umgezogen. Der Verein teilt sich das Büro mit einem anderen Verein, dem FSF Europe e.V.

Claudia Rauch arbeitet dort vollzeit als Business Manager. Zu ihren Aufgaben gehören u.a. die Organisation von Academy, Zusammenarbeit mit den Fördermitgliedern, Unterstützung der Community bei der Organisation von Entwicklersprints, administrative Unterstützung des Vereinsvorstands. Zudem hat der Verein zur Zeit einen Praktikanten, der die Join-the-Game-Kampagne für individuelle Fördermitglieder betreut.

Cornelius Schumacher informiert, dass der Verein seit der letzten Mitgliederversammlung im Jahr 2009 insgesamt 23 neue reguläre Vereinsmitglieder aufgenommen hat. Zudem freut sich der Verein über ein neues Firmenfördermitglied, Google, das Anfang 2010 beigetreten ist.

Zu den Vereinsaktivitäten des Berichtszeitraums von Juli 2009 bis Juli 2010 informiert Cornelius Schumacher über Academy, die jährliche international Konferenz der KDE Community, die in 2009 in Gran Canaria als Teil des Gran Canaria Desktop Summits stattgefunden hat. Im kommenden Jahr wird es wieder einen Desktop Summit geben, der gemeinsam von KDE e.V. und der GNOME Foundation veranstaltet werden wird. Es gibt dafür 3 Bewerber, Berlin, Istanbul und Sofia. Die Entscheidung über den Veranstaltungsort treffen die Vorstände von KDE e.V. und der GNOME Foundation Ende Juli, Anfang August 2010.

Der Vorstand wurde tätig im Rahmen der Verhandlungen über die Durchführung des Desktop Summit 2009 und der finanziellen Gestaltung der Veranstaltung, zudem wurden diverse Ressourcen für die Organisation und Durchführung der Konferenz vom Verein bereitgestellt.

Darüber hinaus fand im Januar 2010 in San Diego, USA, die amerikanische KDE Community-Konferenz Camp KDE zum zweiten Mal statt.

Zudem berichtet Cornelius Schumacher, dass der Verein in den vergangenen 12 Monaten insgesamt 22 Entwicklermeetings organisiert und finanziell unterstützt. Darüber hinaus war die KDE-Community auf zahlreichen Messen und Konferenzen weltweit mit Ständen und Vorträgen vertreten, was ebenfalls durch den KDE e.V. ermöglicht wurde.

Cornelius Schumacher weist auf die Regeln für die Unterstützung von Entwicklertreffen hin, die auf der Vereinswebseite zu finden sind. Er ermutigt die Vereinsmitglieder, weiterhin zahlreiche Entwicklersprints zu organisieren.

Eine weitere wichtige Aktivität war die Arbeit an der Join-the-Game-Kampagne, um neue individuelle Fördermitglieder zu werben. Die Kampagne wurde auf dem Linuxtag 2010 in Berlin gestartet und ist bisher recht erfolgreich und hat bis zum Tag der Mitgliederversammlung bereits 80 neue Fördermitglieder gebracht. Ziel der Kampagne sind 500 neue Mitglieder im ersten Jahr.

Cornelius Schumacher berichtet kurz noch über weitere Aufgaben des Vereins. So engagiert sich der KDE e.V. z.B. im ALERT-Forschungsprojekt der EU, ist Mitglied bei OASIS (Organization for the Advancement of Structured Information Standards), Gründungsmitglied der Vereinigung Open Source for America. Außerdem hat der Vorstand einen Vorschlag für eine Vereinbarung mit regionalen KDE Vertretungen erarbeitet.

Er gibt auch einen Ausblick auf die für die kommenden 12 Monate geplanten Aufgaben. Es wird zur Zeit ein Strategie-Meeting unter dem Projekttitel K15 geplant. Außerdem laufen die Vorbereitungen für Camp KDE 2011, die amerikanische Community-Konferenz an. Auch das Firmenfördermitgliedsprogramm wird zur Zeit überarbeitet.

Zum Abschluss seines Berichts lädt Cornelius Schumacher alle Anwesenden zur Teilnahme an der KDE e.V.-BoF am 06. Juli im Rahmen der Konferenz ein.

3.2. Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister des Vereins, Frank Karlitschek, berichtet zur finanziellen Lage für den Berichtszeitraum des Kalenderjahres 2009 und gibt einen Ausblick auf das laufende und geplante Budget für 2010.

Er bedankt sich bei den Fördermitgliedern und den Spendern für ihre Unterstützung des Vereins.

Die Finanzsituation im Kalenderjahr 2009:

Einnahmen: 306.717 EUR

Ausgaben: 209.362 EUR

Überschuss: 97.355 EUR

Kassenstand am 31. Dezember 2009: 264.715,89 EUR

Geplantes Budget für 2009: Ausgaben von ca. 304.000 EUR, Einnahmen von 252.000 EUR

Aus der Versammlung kommen zwei kurze Rückfragen zu den Ausgaben in 2009, die Frank Karlitschek zur Zufriedenheit der Anwesenden beantwortet.

3.3 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Claire Lotion und Till Adam haben bei ihrer Prüfung keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, und berichten, dass sie zwei kleine Rückfragen hatten, die sich umgehend aufklären ließen. Claire Lotion merkt an, dass sie empfiehlt, die Auswertungen durch den Steuerberater quartalsweise zu machen, damit die Unterlagen rechtzeitig vorliegen. Die Kassenprüfer empfehlen, den Vorstand zu entlasten.

3.4 Entlastung des Vorstands

Die Versammlung stimmt über die Entlastung des Vorstands ab und votiert mit 108 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen und keinen Gegenstimmen. Der Vorstand wird bei Enthaltung der Betroffenen von der Versammlung entlastet.

Till Adam dankt dem Vorstand im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit im vergangenen Berichtszeitraum.

4. Berichte aus den Arbeitsgruppen

4.1 KDE Free Qt Foundation

Martin Konold berichtet über seine und Olaf Schmidt-Wischhöfers Arbeit als Abgesandte des KDE e.V. zur Free Qt Foundation.

Im Juli 2009 wurde eine neue Vereinbarung unterzeichnet.

Die beiden Trolltech-Gründer Eirik Chambe-Eng and Haavard Nord sind nicht länger im Vorstand, sondern nur noch beratend tätig. Stattdessen hat Nokia Lars Knoll und Matthias Ettrich als Vertreter nominiert.

Es wurden zudem neue Statuten verabschiedet, die es möglich machen, dass die Free Qt Foundation jetzt im norwegischen Handelsregister eingetragen ist. Die Foundation hat zudem 200.000 Norwegische Kronen als Kapital von Nokia erhalten.

Martin Konold informiert die Versammlung darüber, dass es zur Zeit noch zwei offene Themen gibt: die Ausweitung der Vereinbarung auf Nicht-X11-Plattformen sowie die Qt-Contribution-Lizenz.

Till Adam bedankt sich bei Martin Konold und Olaf Schmidt-Wischhöfer für die geleistete Arbeit.

4.2 Marketing Arbeitsgruppe

Jos Poortvliet berichtet über die Marketing- und Promotion-Aktivitäten. Er stellt fest, dass für die richtige Vermarktung und Pressearbeit für den Gran Canaria Desktop Summit die notwendigen Ressourcen und Helfer gefehlt haben, und dass daher das Ganze aus Marketingsicht nicht erfolgreich genug war.

Er berichtet zudem, dass das Promo- und Marketing-Team seit dem aber sehr aktiv war. So gibt es zahlreiche neue Redakteure für dot.kde.org, es wurden erfolgreich Artikel im Linux Journal platziert, und es gibt ein neues Wiki. Außerdem fand im November 2009 ein Marketing Sprint in Stuttgart statt, bei dem die Weichen für das KDE Re-Branding gestellt wurden und die Marketingaktionen für die KDE 4.4-Veröffentlichung vorbereitet wurden.

Till Adam bedankt sich bei Jos Poortvliet für diesen Bericht.

4.3 System-Administratoren-Gruppe

Dirk Müller berichtet für die System-Administratoren-Arbeitsgruppe. Er stellt zunächst die Mitglieder vor, und betont, dass die Arbeitsgruppe sehr aktiv ist.

Es wurden im vergangenen Jahr 246 neue SVN-Accounts und 27 Mailing-Listen eingerichtet. Außerdem gab es mehr als 625 Sysadmin-Bug-Anfragen. Zudem arbeitet die Gruppe kontinuierlich an der Server-Infrastruktur, hält regelmäßige Meetings ab und entwickelt einen Plan für das zukünftige Hosting des KDE-Codes auf Git.

Darüber hinaus stellt Dirk Müller die laufenden Projekt kurz vor. Dazu gehören der Umzug der www.kde.org-Domain, alte Server nach und nach durch neue Hardware zu ersetzen, die Server-Infrastruktur zur verbessern, ein Software-Upgrade für die Server durchzuführen und anderes.

Ein großes Projekt ist der Umzug des KDE-Sourcecodes von SVN auf Git. Dafür muss eine Hostinglösung gefunden werden. Es gibt bereits Angebote, die nun durch die Sysadmin-Arbeitsgruppe geprüft werden.

Zudem weist Dirk Müller darauf hin, dass das Set-Up der KDE Server kritisch ist, da die meisten irgendwo angesiedelt sind, und von Einzelnen nebenbei betreut werden. Darüberhinaus sei er der einzige, der weiß wo sich alle Server befinden und wer die Kontaktpersonen sind. Dies sei ein unbefriedigender Zustand und er empfiehlt dem Verein, über eine professionelle Hosting-Lösung nachzudenken.

Till Adam bedankt sich bei Dirk Müller für den Bericht und dankt ihm stellvertretend für die Mitglieder der Arbeitsgruppe für die geleistete Arbeit.

4.4 Community Arbeitsgruppe

Anne Wilson berichtet über die Arbeit der Community Arbeitsgruppe. Die Arbeit teilt sich in zwei Schwerpunkte auf: Unterstützung von KDE-Nutzern und Unterstützung für KDE-Entwickler.

Die Betreuung der User findet auf Mailinglisten, im KDE Forum und im Userbase-Wiki statt. Auf den Mailinglisten sind die vorherrschenden Themen Akonadi und KaddressBook. Das Forum ist ein großer Erfolg mit ca. 29.000 Mitgliedern und über 88.600 Themen, und zahlreichen lokalisierten Unterforen.

Userbase hat ungefähr 2300 registrierte Mitglieder, von denen 500 tatsächlich etwas beigesteuert haben. Es gibt ca. 1700 Seiten mit relevanten Inhalten.

Bezüglich der Unterstützung der Entwickler berichtet Anne Wilson, dass in einem konkreten Fall, in dem eine bestimmte Person untersagt wurde, Kontakt zu Entwicklern aufzunehmen, dies nur bedingt geklappt hat. Die Person verhält sich immer für einige Wochen verbindlich, um dann wieder in alte Verhaltensmuster zurück zu fallen.

Weitere Aufgaben waren, jemandem Ratschläge beim Verfassen eines umstrittenen Themas für einen Blogbeitrag zu geben, zwei Entwicklern mit Testen zu helfen, die Probleme mit der Integration ihrer Anwendung in Distributionen hatten,

Zudem hat die Arbeitsgruppe zwei Projekte beraten, die mit persönlichen Konflikten zu kämpfen hatten, und die die Community-Arbeitsgruppe deshalb um Hilfe gebeten hatten. Für beide Projekte wurde eine Lösung gefunden, die zwar nicht perfekt ist, aber beide Gruppen arbeiten nun wieder wesentlich besser als zuvor.

Die Community-Arbeitsgruppe besteht aus den e.V.-Mitgliedern Anne Wilson, Jeff Mitchell, Lydia Pintscher und Richard Johnson sowie dem Nicht-e.V.-Mitglied Ingo Malchow.

Anne Wilson informiert die Versammlung, dass es zur Zeit keine signifikanten Änderungen an den Richtlinien für die Arbeitsgruppe gibt, und dass sie auf der Vereinsmailingliste eine Diskussion darüber anstoßen wird, ob tatsächlich jedes Jahr wieder darüber abgestimmt werden soll.

Till Adam bedankt sich bei Anne Wilson stellvertretend für die Mitglieder der Community-Arbeitsgruppe für die geleistete Arbeit.

5. Abstimmung über Satzungsänderung

Cornelius Schumacher bittet die Versammlung um eine Abstimmung über eine Änderung in der Vereinssatzung. Dieser Änderungsvorschlag wurde den Mitgliedern mit der Einladung als Anhang A zur Beschlussfassung vorgestellt.

Cornelius Schumacher bittet die Versammlung über folgende Änderung abzustimmen:

Der Paragraph 1.2 soll von "Der Verein hat seinen Sitz in Tübingen." in "Der Verein hat seinen Sitz in Berlin." geändert werden. Der Rest dieses Absatzes bleibt unverändert.

Die Begründung für die Änderung lautet, dass der Verein seit 2009 ein dauerhaftes Büro in Berlin hat und dort auch die meisten der Vereinsgeschäfte geführt werden. Da sich dies auf absehbare Zeit nicht ändern wird, sollte die Satzung so geändert werden, dass sie die tatsächliche Situation des Vereins widerspiegelt.

Die Versammlung stimmt durch Handzeichen über die vorgeschlagene Änderung ab, und nimmt diese mit 114 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung an.

6. Wahl des Vorstands

Nach Ablauf der dreijährigen Amtsperiode von Sebastian Kügler steht dessen Vorstandsposten zur Wahl. Sebastian Kügler kandidiert selbst wieder als Einziger. Daher fragt Till Adam die Versammlung zunächst, ob es noch Fragen an Sebastian Kügler gibt. Dies ist nicht der Fall.

Die Versammlung stimmt sodann in geheimer Wahl über den Vorstandsposten ab. Bei 115 gültigen Wahlstimmen erhält Sebastian Kügler 108 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und eine Enthaltung.

Till Adam fragt Sebastian Kügler, ob er die Wahl annimmt. Dieser antwortet mit ja und ist somit erneut in den Vorstand gewählt.

7. Wahl der Vertreter für die KDE Free Qt Foundation

Till Adam gibt bekannt, dass beide bisherige Vertreter, Martin Konold und Olaf Schmidt-Wischhöfer wieder kandidieren. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen ab. Beide Kandidaten erhalten eine eindeutige Mehrheit der Stimmen. Martin Konold nimmt die Wahl an und tut dies ebenfalls stellvertretend für den abwesenden Olaf Schmidt-Wischhöfer.

8. Wahl der Kassenprüfer

Es werden Claire Lotion und Tom Albers für die zwei Posten als Kassenprüfer nominiert. Es wird per Handzeichen abgestimmt. Beide werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die Wahl wird von Claire Lotion akzeptiert. Von Tom Albers wird dasselbe angenommen.

9. Unterzeichnung der Lizenzvereinbarung mit dem Open Invention Network (OIN)

Cornelius Schumacher bittet Aaron Seigo, kurz den Sinn und Zweck des Open Invention Networks (kurz: OIN) vorzustellen und auch die Patent-Lizenz-Vereinbarung, die heute unterzeichnet werden soll. Beides wurde den Vereinsmitgliedern zudem bereits mit der Einladung zur Mitgliederversammlung als Anhang B der Tagesordnung vorgestellt.

Aaron Seigo erklärt der Versammlung noch einmal zusammenfassend die wichtigsten Punkte der Vereinbarung. Danach gibt es einige Fragen aus der Versammlung und es wird über die Vor- und Nachteile der Vereinbarung diskutiert. Paul Adams merkt an, dass sein Unternehmen die Vereinbarung unterzeichnet hat und das es wichtig sei, zu wissen, dass OIN nicht pro oder contra Software-Patente sei, sondern sich explizit neutral in dieser Frage verhält.

Die Versammlung stimmt daraufhin per Handzeichen ab, ob der KDE e.V. die Vereinbarung mit OIN unterzeichnen soll oder nicht. Bei 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 22 Enthaltungen stimmt die Versammlung für die Unterzeichnung der Vereinbarung.

10. Verschiedenes

10.1. Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen KDE e.V. und KDE España

Cornelius Schumacher informiert die Versammlung darüber, dass das im November 2009 auf der KDE e.V.-Mailingliste vorgestellte Dokument zur Regelung der Beziehung zwischen dem KDE e.V. und regionalen KDE-Organisationen, wie z.B. KDE España, heute eben für diese Organisation unterzeichnet werden soll.

Er bittet Albert Astals Cid, den Präsidenten von KDE España nach vorne zu kommen, und beide unterzeichnen die Vereinbarung.

10.2. Ernennung der neuen Marketing-Arbeitsgruppe

Jos Poortvliet informiert die Versammlung darüber, dass die bisherige Marketing-Arbeitsgruppe de Facto nicht mehr tätig ist, und dass die Arbeit in erster Linie von zahlreichen Mitgliedern der Promo-Mailingliste übernommen wurde. Nichts desto trotz sei er der Meinung, dass eine offizielle Marketing-Arbeitsgruppe wichtig sei, unter anderem um ein Entscheidungsgremium und offizielle Ansprechpartner zu haben.

Er hat im Vorfeld die bisherigen Mitglieder der Marketing-Arbeitsgruppe darum gebeten, zurückzutreten, was diese auch getan haben. Als neue Mitglieder schlägt er folgende Personen vor: Justin Kirby, Pradeepo Bhattacharya, Sandro Andrade und Stuart Jarvis.

Er dankt den bisherigen Mitgliedern der Arbeitsgruppe und betont, dass diese zahlreiche gute Ideen angestoßen hat, die nun umgesetzt werden.

Als nächstes meldet sich Troy Unrau zu Wort. Er war bislang Mitglied der Marketing-Arbeitsgruppe und berichtet, dass diese seit zwei Jahren nicht wirklich aktiv war. Er ist der Meinung, dass man diese Arbeitsgruppe nicht wieder aktivieren sollte, denn das KDE Promo-Team sei so aktiv, dass der Verein keine Marketing-Arbeitsgruppe brauche. Daher schlägt er vor, diese Arbeitsgruppe aufzulösen.

Daraufhin diskutiert die Versammlung das Für und Wider einer Marketing-Arbeitsgruppe.

Danach bittet Till Adam die Versammlung, über den Vorschlag von Jos Poortvliet abzustimmen, die alte Arbeitsgruppe durch die von ihm vorgeschlagenen neuen vier Personen abzulösen.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen ab, und stimmt mehrheitlich für den Vorschlag von Jos Poortvliet. Somit sind Justin Kirby, Pradeepto Bhattacharya, Sandro Andrade und Stuart Jarvis als neue Mitglieder der Marketing-Arbeitsgruppe gewählt. Alle vier nehmen die Wahl an.

10.3 Abendessen für den Vorstand

Paul Adams meldet sich zu Wort und bittet die Versammlung darüber abzustimmen, dass der Verein dem Vorstand ein Abendessen ausgibt. Die Versammlung stimmt per Handzeichen einstimmig dafür.

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den Anwesenden und schliesst die Versammlung um 13.30 Uhr.

Till Adam

Versammlungsleiter

Claudia Rauch

Protokollant